

**Vortrag zur Lehrveranstaltung**  
Seminar „ Ferntourismus“  
bei Prof. Dr. Elmar Roeder

Thema:

**„Tauchtourismus in Thailand und Indonesien“**

**Themengliederung:**

1. Einleitung:  
    Wo kann man tauchen?
2. Tauchen allgemein:
  - 2.1. Was ist Tauchen?
  - 2.2. Wie fang ich an?
  - 2.3. Warum Tauchen?
  - 2.4. Welche Gefahren gibt es?
3. Beispiel Indonesien
4. Beispiel Thailand
5. Tips als Zusammenfassung



## 1. Wo kann man tauchen?

Wie im Urlaub über Wasser kommt es auch beim Tauchen darauf an, was man sehen und unternehmen will; Großfische, intakte Korallenriffe, Makrophotographie  
Flüsse, Seen, ehemalige Steinbrüche, Kiesgruben, tropische Meere, kältere Meere

### 2.1. Was ist Tauchen?

- Sehsport
- scheinbar stille Welt
- 25%ige Vergrößerung
- Schall unter Wasser ist 4x schneller als Luft
- Wasser leitet die Wärme 20x mal schneller als Luft
- Farben werden mit zunehmender Tiefe bräunlich, grau, schwarz

#### Wer ist Taucher?

Laut PADI (Professionelle Vereinigung von Tauchlehrern) ist der Taucher :

- zu 72 % männlich, zu 28 % weiblich
- durchschnittliches Alter 36
- 50% der Taucher haben einen Uni-, Collegeabschluß
- pro Jahr werden rund 1 Mio. Tauchscheine ausgestellt

### 2.2. Wie fang ich an?

Man sollte so gut schwimmen können, dass man sich dabei entspannen kann.  
Selbstdisziplin und gutes Urteilsvermögen

- Gesundheit checken, Tauchärzte:
  - Frühwein Nikol, Brienner Str. 11, 223523
  - Robert Kehl, Geigenberger Straße 45, 798637
  - Gernot Basko, Sendlinger Torplatz 7
- ABC-Ausrüstung
  - Schuster, Sport Scheck oder Submariner (Leopoldstraße)
- Schnorchelkurs
  - ZHS oder Olympiabad
- Ausbildung:
  - In Deutschland oder dt. Tauchbasis
  - Rat bei Organisationen PADI, CMAS, VDST

### 2.3. Warum Tauchen?

Neugier, Aufregung, Abenteuer

#### Verschiedene Tauchformen:

- Tieftauchen
- Nachttauchen
- Wracktauchen
- Strömungstauchen
- Höhlentauchen
- Eistauchen
- Unterwasserfotographie
- Unterwassernavigation
- Suchen und Bergen
- Steilwandtauchen
- Bergseetauchen
- an künstlichen Riffen: Landungsbrücken, Piers, Ölplattformen, in Steinbrüchen

### 2.4. Was kann passieren?

Gefahren und Risiken

- Dekompressionskrankheit
- Stickstoffnarkose = Tiefenrausch
- Barotrauma
- Unterkühlung
- Trommelfellriß
- Sauerstoff- oder Kohlendioxidvergiftung

---

Verfasser:	Melanie Kruse	Annett Köhler
Email:	mkruse@rz.fh-muenchen.	Redangelno1@hotmail.com
Fachbereich:	14TR6T	14TR5H
Referatstermin:	23.05.00	23.05.00

Tauchen in	Kalimantan	Manado
<b>Lage:</b>	3° N Äquator	
<b>Erreichbarkeit:</b>	Meistens Tauchgänge vom Strand aus möglich oder 45minütige bis 1 stündige Bootsfahrt zu Insel	
<b>Tauchergruppen:</b>	klein 1 bis 4 Taucher/ Guide	
<b>Beste Tauchzeit:</b>	Januar-Oktober	April-Oktober
<b>Tiefe:</b>	kurz 20 m, dann 200-2000 Meter	in Strandnähe zunächst auf 50 Meter, dann auf 200, dann auf 2000 Meter
<b>Wassertemperatur:</b>	21-29°C	25-29°C
<b>Tagestemperatur:</b>	32°C	33°C
<b>Sicht:</b>	5-20 m	15-35m
<b>Highlights:</b>	Derawan Schildkröten Sangalakki Mantas Maratua Großfisch Kakaban Quallensee	unverdorrene Korallensteilwände (noch nicht zu viele Taucher), wahnsinnige Vielfalt an verschiedenen Arten und Tropenfische
<b>Korallen:</b>	in gutem Zustand	in sehr gutem Zustand
<b>Fische:</b>	Große Anzahl: Derawan: viele Kleinlebewesen, Ghost-Pipefish, Nudibranches Sangalakki: Haie Maratua: Haie, Rochen Kakaban: Krebse, Muscheln, seltene Anemonen	Große Vielfalt an Fischen: Trumpetfish, Triggerfish, Blenny, Jack, Butterflyfish, Stingray, Batfish, Sweetlips, Snapper, Manta Ray, Moray Eel, Parrot Fish, Tuna, Scorpionfish, Shark, Barracuda, Pipefish, Pufferfish
<b>Besonderheiten:</b>	tiefste Stelle der Celebessee 5842 Meter sehr exklusiv	oft unberechenbare unvorhersehbare Strömungen, obwohl Tidenhub nur 1-3 Meter (Gezeitentafeln wichtig)
<b>Veranstalter:</b>	Extratour, Orca, Schöner Tauchen, Martin Moxter	Orca, Schöner Tauchen
	\$ 75 / Tag (2 Tauchgänge)	\$ 60 / Tag (2 Tauchgänge)

Verfasser: Melanie Kruse  
Email: mkruse@rz.fh-muenchen.  
Fachbereich: 14TR6T  
Referatstermin: 23.05.00

Annett Köhler  
Redangelno1@hotmail.com  
14TR5H  
23.05.00

Tauchen in	Pattaya	Koh Phi Phi	Koh Similan
			
<b>Erreichbarkeit:</b>	Tauchgänge vom Boot aus ½ - 2 stündige Bootsfahrt zu den Inseln oder Wracks	Tauchgänge vom Boot aus 2 stündige Bootsfahrt von Koh Phuket	Bootstauchgänge 8 stündige Bootsfahrt von Koh Phuket
<b>Tauchergruppen:</b>	klein, etwa 7 - 10 Taucher + 2 Tauchlehrer		
<b>Beste Tauchzeit:</b>	November - März	Januar - Mai	Dezember - April
<b>Tiefe:</b>	bis 20 m an den Inseln bis 32 m an den Wracks	bis 30 m	6 - 40 m, dann steiler Abfall an der Westküste
<b>Wassertemperatur:</b>	21 - 29°C (mit Sprungschichten)		
<b>Tagestemperatur:</b>	28 – 35°C		
<b>Sicht:</b>	5 - 15 m	10 - 20 m	5 - 25 m; East of Eden über 35m
<b>Highlights:</b>	Riffhaie, Stingray Meeresschildkröten kein Massentauchtourismus	Walhai, Mantarochen Leoparden- und Silberspitzenhai	Walhai Meeresschildkröten Haie, Mantas
<b>Korallen:</b>	in schlechtem Zustand bei den Near Islands in gutem Zustand bei den Far Islands	in gutem Zustand	in gutem Zustand
<b>Fische:</b>	Weich- und Steinkorallen, verschiedene Arten Anemonen und Röhrenschwämme große Vielfalt an farbenprächtigen Riffischen Papageifische, Clownfische, Soldatenfische, Kugelfische, Anemonenfische, Muränen, Nacktschnecken, Garnelen, Krebse Harlekin- Süsslippfische, Blaupunktrochen		
<b>Besonderheiten:</b>	Tauchen bei Near Islands ist teilweise gefährlich wegen Bootsverkehr und Scootern Koh Klung Badan: Strömungstauchgänge Koh Man Wichai für Anfänger gut geeignet	Koh Phi Phi Lee: Viking Höhle zwischen Koh Bidah Nok und Koh Bidah Nai: starke schwankende Strömungen (Strömungstabelle!!) Felsformationen	teilweise sehr starke Strömungen (Strömungstabelle!!) Steintorbögen, Höhlen, Unterwasserfelsen Fantasy Reef: einer der besten Tauchplätze
<b>Veranstalter:</b>	Tauchreisen Roscher, Schöner Tauchen, Asia à la carte, Asean Wings, Air Aqua		
	140,-/ Tag (2 Tauchgänge)	140,-/ Tag (3 Tauchgänge)	

Verfasser: Melanie Kruse  
Email: mkruse@rz.fh-muenchen.  
Fachbereich: 14TR6T  
Referatstermin: 23.05.00

Annett Köhler  
Redangelno1@hotmail.com  
14TR5H  
23.05.00

## TIPS:

- Ausbildung nur in Deutschland oder dt. Tauchbasis machen, niemals am Great Barrier Reef
- Padi \*\*\*\*\*, darauf achten, ob nach Brevet gefragt wird
- Panotile (taucherspezifische Erkrankung: Ohreninfektionen)
- keine glitzernden reflektierenden Schmuckstücke
- nie allein tauchen→Buddy-system
- nicht innerhalb 24 h nach Tauchgang fliegen oder Berge passieren
- keine Malariaprophylaxe
- *Wann bist Du tauchsüchtig? Wenn das häufigste Wort auf Deiner Kreditkartenabrechnung „DIVE“ lautet.*

## Quellennachweis:

PadiEU Services AG	PADI Adventures in Diving, Advanced Training for Open Water Divers, USA 1991
PadiEU Services AG	PADI Open Water Diver Manual, Deutschland 1996
Guy Buckles	Dive Sites of Indonesia, Singapur 1995
Jack Jackson	Dive Sites of Malaysia and Singapore, Singapur 1995
Redaktion Tauchen	Tauchen, Ausgabe April 2000
IDIWA	CD-ROM Tauchreiseführer Thailand 1999
Paul Lees	Dive Sites of Thailand, Singapur 1999

Verschiedene Broschüren der Fremdenverkehrsämter bzw. Botschaften, Kataloge der Tauchreiseveranstalter Schöner Tauchen, Tauchreisen Roscher, Extratour, Orca, Martin Moxter; Eigene Erfahrung sowie Photographien

[www.padi.com](http://www.padi.com)

**Wir wünschen Euch  
genügend Luft  
beim nächsten  
Tropentauchgang**

---

Verfasser:	Melanie Kruse	Annett Köhler
Email:	<a href="mailto:mkruse@rz.fh-muenchen">mkruse@rz.fh-muenchen</a>	<a href="mailto:Redangelno1@hotmail.com">Redangelno1@hotmail.com</a>
Fachbereich:	14TR6T	14TR5H
Referatstermin:	23.05.00	23.05.00